

**RS OGH 1986/11/19 3Ob71/86,
2Ob523/89, 8Ob680/90, 7Ob1604/93,
2Ob244/07g, 3Ob144/08k,
1Ob207/14v, 7O**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.11.1986

Norm

ABGB §833 C1

Rechtssatz

Die ordentliche Verwaltung durch die Mehrheit hat auch die wohlverstandenen Interessen der überstimmten Minderheit einzubeziehen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 71/86
Entscheidungstext OGH 19.11.1986 3 Ob 71/86
Veröff: SZ 59/203 = JBI 1987,445
- 2 Ob 523/89
Entscheidungstext OGH 23.05.1989 2 Ob 523/89
- 8 Ob 680/90
Entscheidungstext OGH 20.12.1990 8 Ob 680/90
Beisatz: Die Vertretungsbefugnis der Mehrheit erstreckt sich nur auf die Fälle der ordentlichen Verwaltung, nicht aber auf infolge Widerspruchs der überstimmten Minderheit oder deren Übergehung nicht unbedingt wirksame Veränderungen. (T1) Veröff: WoBI 1991,160
- 7 Ob 1604/93
Entscheidungstext OGH 10.11.1993 7 Ob 1604/93
nur: Die ordentliche Verwaltung durch die Mehrheit. (T2)
- 2 Ob 244/07g
Entscheidungstext OGH 17.12.2007 2 Ob 244/07g
- 3 Ob 144/08k
Entscheidungstext OGH 11.07.2008 3 Ob 144/08k
- 1 Ob 207/14v
Entscheidungstext OGH 27.11.2014 1 Ob 207/14v
- 7 Ob 48/18m
Entscheidungstext OGH 20.06.2018 7 Ob 48/18m
- 5 Ob 218/20z
Entscheidungstext OGH 07.01.2021 5 Ob 218/20z
- 9 Ob 61/21t
Entscheidungstext OGH 27.01.2022 9 Ob 61/21t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0013561

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.04.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at